



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Claus Schaffer (AfD)

und

Antwort

**der Landesregierung – Minister für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie
und Senioren**

Testaufkommen im Zusammenhang mit SARS-CoV2-Infektionen

Vorbemerkung des Fragestellers:

Seit dem 20. September gilt in Schleswig-Holstein in den meisten Innenräumen die 3G-Regel. Für den Zutritt müssen Personen einen Nachweis über eine vollständige Impfung oder eine Genesung oder ein aktuelles negatives Testergebnis vorlegen. Seit dem 11. Oktober sind sog. PoC-Tests bis auf Ausnahmen kostenpflichtig, in der Öffentlichkeit werden erhebliche Rückgänge¹ beim Testaufkommen thematisiert.

1. Wie viele Antigen- und PCR-Tests waren im Zeitraum 20. September bis 10. Oktober 2021 insgesamt zu verzeichnen, und wie verteilen sich die Testungen unter den Gruppen der
 - a) Ungeimpften
 - b) vollständig Geimpften
 - c) Genesenen

auf?

¹ <https://www.shz.de/lokales/norddeutsche-rundschau/Coronatests-in-Itzehoe-weiterhin-gefragt-id34042782.html>

Antwort:

Dazu liegen der Landesregierung keine Daten vor..

2. Wie hat sich das Antigen- und PCR-Testaufkommen im Zeitraum 11. bis 31. Oktober 2021 insgesamt und im Hinblick auf die Personengruppen zu Frage 1 verändert?

Antwort:

Dazu liegen der Landesregierung keine Daten vor.

3. Welche Erkenntnisse liegen der Landesregierung zu den Test-Anlässen vor, die in den Zeiträumen 20. September bis 10. Oktober 2021 und 11. bis 31. Oktober 2021 in den Gruppen der

- a) ungeimpften
- b) vollständig geimpften
- c) genesenen

Personen durchgeführt wurden?

Antwort:

Dazu liegen der Landesregierung keine Daten vor.